

**Initiative „Aufruf Hochschul-Zivilklausel absichern und Friedenskonzept entwickeln!“
c/o Bremer Friedensforum**

Villa Ichon, Goetheplatz 4

28203 Bremen

info@bremerfriedensforum.de

Bremen, 4. Dezember 2016

Senat der Freien Hansestadt Bremen

Rathaus Am Markt 21

28195 Bremen

Betr.: Zivilklausel

Aufruf „Hochschul-Zivilklausel absichern und Friedenskonzept entwickeln!“

Rechtsgutachten

Kopien an:

Universität Bremen, Rektorat und AStA

Hochschule Bremen, Rektorat und AStA

Hochschule für Künste Bremen, Rektorat und AStA

Jacobs-University Bremen, President and Students

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den letzten Monaten findet in der Öffentlichkeit eine Auseinandersetzung an der Hochschule Bremen und darüber hinaus zur Praktizierung und Einhaltung der Zivilklausel statt. Staatsrat Gerd-Rüdiger Kück war erst kürzlich an einem Podiumsgespräch von „Nordwestradio unterwegs“ beteiligt.

Wir möchten Ihnen zu dieser Diskussion zwei Dokumente zusenden,

1. einen Aufruf, der von Hochschullehrern ausgegangen ist und inzwischen von über 300 Bürgerinnen und Bürgern, darunter 78 HochschullehrerInnen und WissenschaftlerInnen, hauptsächlich aus dem Lande Bremen, unterzeichnet worden ist, und
2. ein Rechtsgutachten, das im Rahmen des Aufrufs in Auftrag gegeben worden war.

Da der Senat durch das Hochschulgesetz eine wesentliche Verantwortung für die Einhaltung der Zivilklausel trägt, möchten wir Ihnen diese beiden Dokumente zur Kenntnis bringen und mit Ihnen in einen Dialog dazu treten.

Mit freundlichen Grüßen

Initiative „Aufruf Hochschul-Zivilklausel absichern und Friedenskonzept entwickeln!“

i.V. Hartmut Drewes, Sprecherkreis Bremer Friedensforum